



Für eine Symmetrie der Geschlechter

Bericht für das Jahr 2017

Kultur und Bildung (Geschäftsbereich)

Abt. Linz Kultur Förderung

Abt. Linz Kultur Projekte

Abt. Musikschule der Stadt Linz

Abt. Stadtbibliothek Linz

Abt. Volkshochschule Linz

Museen der Stadt Linz (Unternehmung)

LENTOS Kunstmuseum Linz

NORDICO Stadtmuseum Linz

Anmerkung:

Für eine kompakte Darstellung werden die in den Tabellen angeführten Personen nur mit Namen, jedoch ohne akademische Titel angeführt. Im Begleittext erfolgt die Nennung auch mit den akademischen Titeln.

Redaktionsteam:

Kultur und Bildung: Alexandra Lothaller, Mag.^a Gerda Forstner MPM, Mag.^a Kathrin Böhm, Mag. Holger Jagersberger, Dr. Peter Leisch, Elisabeth Metnitzer, Gabriele Plakolm, Wilhelm Luckeneder

Museen der Stadt Linz: Dr. Gernot Barounig, MPM

Musikschule der Stadt Linz: Eva Krenn

Volkshochschule und Stadtbibliothek: Mag. Zec Belmir, Mag.^a Heike Merschitzka, Daniela Vorderberger

Endredaktion:

Mag.^a Gerda Forstner MPM und Isabella Müller

Linz Kultur Projekte

Magistrat der Landeshauptstadt Linz

Pfarrgasse 7, A-4041 Linz

www.linzkultur.at

Juni 2018

Inhaltsverzeichnis

1. LINZ KULTUR FÖRDERUNG / LINZ KULTUR PROJEKTE	5
1.1. Zusammensetzung von Jurys und Beiräten	5
1.1.1. Jury Kunstwürdigungspreis/Kunstförderstipendium	5
1.1.2. Jurys Sonderförderprogramme und Förderpreise	6
1.1.3. Kunstbeirat.....	6
1.1.4. Jury Salzamt	7
1.1.5. Stadtkulturbeirat.....	7
1.1.6. KEPneu-Advisory Board	7
1.1.7. UNESCO City of Media Arts-Advisory Board	7
1.2. Stipendien und Förderpreise	8
1.2.1. Kunstförderstipendien 2017	8
1.2.2. Kunstwürdigungspreis	8
1.2.3. Stadt der Vielfalt – Förderpreis für Integration und Interkulturalität.....	9
1.2.4. LinzKultur/4 – Förderpreis für innovative Stadtteilarbeit.....	10
1.3. Kunstankäufe	11
1.3.1. Förderankäufe durch Linz Kultur Förderung	11
1.3.2. Kunstankäufe des Kulturbeirates.....	12
1.3.3. Kunstankäufe der Kulturreferentin	12
1.4. Sonderförderprogramme	13
1.4.1. LINZimPULS – „Unsichtbares beleuchten“	13
1.4.2. LinzEXPORT	14
1.4.3. LinzIMpORT.....	14
1.5. Allgemeiner Förderbereich	15
1.5.1. Mehrjährige Förderungen (Dreijahresförderung).....	15
1.5.2. Investitionsförderung	15
1.5.3. Ateliermietbeihilfen und Zuschüsse.....	16
1.6. Auftragswerke / Projektaufträge / Literarische Werke	16
1.6.1. Aufträge im Zusammenhang mit der Denkmalpflege	16
1.6.2. Projektaufträge an externe KuratorInnen, ExpertInnen und GestalterInnen	17
1.6.3. Facetten – Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz	17
1.6.4. edition linz.....	17
1.7. Festivals und Veranstaltungen	18
1.7.1. LINZFEST / Stream-Festival	18
1.7.2. Pflasterspektakel	18
1.7.3. Festival 4020	19
1.7.4. Aktivitäten der Friedensstadt Linz	19
1.7.5. FORUM KEP	20
1.7.6. Sommerprogramm im Musikpavillon	20
1.8. Magistratsmusik	20
1.9. Atelierhaus Salzamt	21
1.9.1. Nutzung der Ateliers	21
1.9.2. Ausstellungen	22
2. MUSEEN DER STADT LINZ	24
2.1. Ausstellungsprogramm	24
2.1.1. Sammlungspräsentation LENTOS Kunstmuseum Linz.....	24
2.1.2. Einzelausstellungen von KünstlerInnen	24
2.2. Kunstankäufe	25
2.3. Auftragswerke / Projektaufträge	26
3. MUSIKSCHULE DER STADT LINZ	27
3.1. MusikschülerInnen	27
3.1.1. MusikschülerInnen nach Altersgruppen	27
3.1.2. Nutzung der Instrumentenangebote	27
3.1.3. Gesangsangebote in der Grundschule.....	28
3.2. Ensembles der Musikschule	29
3.2.1. Ensembles	29
3.2.2. Orchester	29
3.3. Veranstaltungen	29

4. STADTBIBLIOTHEK LINZ.....	30
4.1. Nutzung des Bibliotheksangebots.....	30
4.1.1. BibliothekskundInnen.....	30
4.1.2. Geschlechterspezifische Analyse der Ausleihen.....	30
4.2. Veranstaltungen und Lesungen.....	30
4.2.1. Lesereihen.....	30
4.2.2. Veranstaltungen.....	31
4.3. Geschlechterspezifische Projekte und Angebote.....	31
4.3.1. Gender-Bibliothek.....	31
5. VOLKSHOCHSCHULE LINZ.....	32
5.1. NutzerInnen der Angebote.....	32
5.2. KursleiterInnen.....	32
5.3. Geschlechterspezifische Projekte und Angebote.....	32
5.3.1. Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“.....	32
5.4. Zusammensetzung Kuratorium.....	33
6. BESCHÄFTIGUNGSDATEN.....	34
6.1. Direktion Kultur und Bildung, Linz Kultur Förderungen und Linz Kultur Projekte.....	34
6.1.1. Beschäftigte.....	34
6.1.2. Führungsstruktur Direktion Kultur und Bildung, Abt. Linz Kultur Förderungen und Abt. Linz Kultur Projekte.....	34
6.1.3. Aushilfskräfte Festivals.....	35
6.2. Museen der Stadt Linz.....	36
6.2.1. Beschäftigte.....	36
6.2.2. Führungsstruktur Museen der Stadt Linz.....	36
6.3. Musikschule der Stadt Linz.....	37
6.3.1. Beschäftigte.....	37
6.3.2. Führungsstruktur Musikschule der Stadt Linz.....	37
6.4. Volkshochschule Linz.....	38
6.4.1. Beschäftigte Verwaltung.....	38
6.4.2. Führungsstruktur der Abteilung Volkshochschule.....	38
6.5. Stadtbibliothek Linz.....	39
6.5.1. Beschäftigte Verwaltung.....	39
6.5.2. Führungsstruktur der Abteilung Stadtbibliothek Linz.....	39
6.6. Geschäftsbereich Kultur und Bildung und Museen der Stadt Linz.....	40
6.6.1. Beschäftigte.....	40
6.6.2. Führungsstruktur.....	40

1. LINZ KULTUR FÖRDERUNG / LINZ KULTUR PROJEKTE

1.1. Zusammensetzung von Jurys und Beiräten

1.1.1. Jury Kunstwürdigungspreis/Kunstförderstipendium

Die Fachjurs zur Vergabe der Kunstförderstipendien bzw. der Kunstwürdigungspreise in fünf verschiedenen Sparten werden für vier Jahre besetzt.

Kunstwürdigungspreis Kunstförderstipendium	Jurymitglieder 2017-20		Jurymitglieder 2013-16		Jurymitglieder 2009-12	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Architektur und Stadtgestaltung	2	2	2	3	2	3
Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen	2	2	4	1	3	2
Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign	2	2	2	3	3	2
Literatur und Kulturpublizistik	2	2	4	1	2	3
Musik und darstellende Kunst	2	2	3	2	3	2
Gesamt	10	10	15	10	13	12

Die Koordination und der Juryvorsitz der jeweiligen Fachjuri sind an Funktionen im Magistrat Linz bzw. in der Unternehmensgruppe gekoppelt und werden aktuell von **2 Frauen und 2 Männern** ausgeübt:

Sparte „Architektur und Stadtgestaltung“

Juryvorsitz: Abteilungsleitung Bauabteilung, DI Harald Lueger

Jurymitglieder: Mag.^a Dr.ⁱⁿ phil. Gabriele Kaiser, Arch.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit Kornmüller,

Univ.assoz.Prof.Arch. DI PhD Michael Zinner

Sparte „Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen“

Juryvorsitz: Stellvertretende Direktorin Lentos, Dr.ⁱⁿ Elisabeth Nowak-Thaller

Jurymitglieder: MMag.^a Canan Dagdelen, Mag. Tobias Hagleitner, A.Univ.-Prof. Dr. Robert Pfaller

Sparte „Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign“

Juryvorsitz: Künstlerischer Leiter der AEC GmbH, Ing. Gerfried Stocker

Jurymitglieder: Jeremiah Diephuis, MA, Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Ute Ploier, MMag.^a Genoveva Rückert

Sparte „Literatur und Kulturpublizistik“

Juryvorsitz: Abteilungsleitung Stadtbibliothek Linz, Frau Mag.^a Heike Merschitzka

Jurymitglieder: Didi Drobna, Mag. Dr. Thomas Eder, Mag. Georg Hasibeder

Sparte „Musik und darstellende Kunst“

Juryvorsitz: Direktor der Musikschule der Stadt Linz, Dir. Mag. Christian Denkmaier

Jurymitglieder: Gottfried Hattinger, Julia Ransmayr, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Constanze Wimmer

1.1.2. Jürs Sonderförderprogramme und Förderpreise

Entsprechend der jährlich wechselnden inhaltlichen Schwerpunktsetzung des Sonderförderprogramms LINZimPULS wird die Jury alljährlich neu besetzt, ebenso ändert sich jährlich die Besetzung der Jury Stadt der Vielfalt, früher Stadt der Kulturen, (davon immer eine Vertretung aus dem Stadtkulturbeirat). Stattdessen wird die Zusammensetzung der Jurien von LinzEXPOrt, LinzIMpORT und LinzKultur/4 für eine Periode von drei Jahren beschlossen, zuletzt für die Jahre 2015 bis 2017. Mehr Informationen dazu im Kapitel 1.2. Preise und Stipendien sowie 1.4. Sonderförderprogramme.

Sonderförderprogramme	Jurymitglieder 2017		Jurymitglieder 2016		Jurymitglieder 2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
LINZimPULS	4	1	3	1	4	1
LinzIMpORT	2	1	2	1	2	1
LinzEXPOrt	2	1	2	1	1	2
Förderpreis LinzKultur/4*	Keine Vergabe		2	1	Keine Vergabe	
Förderpreis Stadt der Vielfalt**	3	1	3	1	3	1
Gesamt	11	4	12	5	10	5

* Der Förderpreis LinzKultur/4 wurde 2015 und 2017 nicht ausgeschrieben.

** vor 2015: Förderpreis Stadt der Kulturen

1.1.3. Kunstbeirat

Der Kunstbeirat der Stadt Linz für Kunstankäufe setzt sich aus Kulturreferentin Doris Lang-Mayerhofer, Kulturdirektor Dr. Stieber, der künstlerischen Leitung der Museen der Stadt Linz, Direktorin Mag.^a Schmutz und zwei KuratorInnen, die alle zwei Jahre neu bestellt werden, zusammen.

Kunstbeirat der Stadt Linz	2017-18		2015-16		2013-14	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Kulturreferentin	1	-	-	1	-	1
Kulturdirektor	-	1	-	1	-	1
Künstlerische Leitung Museen der Stadt Linz	1	-	1	-	1	-
KuratorInnen	1	1	1	1	1	1
Gesamt	3	2	2	3	2	3

Die Bestellung der beiden KuratorInnen Frau Mag.^a Maria Meusburger-Schäfer und Herr Mag. Gerhard Brandl für die beiden Jahre 2017 und 2018 erfolgte im Zuge eines StS-Beschlusses.

1.1.4. Jury Salzamt

Vier Ateliers ohne Wohneinheit wurden im Dezember 2017 unentgeltlich an Linzer bzw. an oberösterreichische KünstlerInnen vergeben, die Nutzungsperiode läuft von Jänner 2018 bis Jänner 2020.

Jury Salzamt	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Zusammensetzung	2	0	Keine Vergabe		2	1

1.1.5. Stadtkulturbeirat

Im Jänner 2014 konstituierte sich der Stadtkulturbeirat zum sechsten Mal. In dieser sechsten Periode für die Jahre 2014 bis 2017 umfasst der SKB 24 Mitglieder. Bei der konstituierenden Sitzung am 27. Jänner 2014 waren von den 24 Mitgliedern 12 Frauen und 12 Männer im Linzer Stadtkulturbeirat vertreten.

Stadtkulturbeirat	Funktionsperiode 2014-17		Funktionsperiode 2010-13		Funktionsperiode 2008-2009	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Mitglieder	12	12	12	12	12	12
Vorsitz	-	1	-	1	-	1
Vorsitz-Stellvertretung	1	1	1	1	1	1

Im Vorsitzteam für die Funktionsperiode 2014-17 übernahm ab Mitte 2016 Otto Tremetzberger den Vorsitz von Thomas Diesenreiter und als StellvertreterInnen waren Silke Grabinger, BA und Dominika Meindl aktiv.

1.1.6. KEPneu-Advisory Board

Das KEPneu-Advisory Board ist nicht mehr aktiv.

1.1.7. UNESCO City of Media Arts-Advisory Board

Das UNESCO City of Media Arts-Advisory Board besteht aus 17 Frauen und 17 Männern.

1.2. Stipendien und Förderpreise

1.2.1. Kunstförderstipendien 2017

In den Jahren 2017-19 erfolgt die Ausschreibung der Kunstförderstipendien der Stadt Linz in den fünf Kategorien. Alle vier Jahre kommt es zur Nominierung für die Kunstwürdigungspreise der Stadt Linz (siehe 1.2.2. Kunstwürdigungspreis).

Kunstförderstipendium	2017		2015		2014	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Architektur und Stadtgestaltung	1	1	1	1	-	1
Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen	1	3	1	-	1	-
Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign	-	1	1	-	1	1
Literatur und Kulturpublizistik	1	-	1	-	-	1
Musik und darstellende Kunst	2	2	1	1	1	1
LINZ AG-Atelier	1	1	2	-	Keine Vergabe	
Gesamt	6	8	7	2	3	4

1.2.2. Kunstwürdigungspreis

Die Stadt Linz vergab im Jahr 2016 Anerkennungen in der Höhe von € 3.600,-- pro Sparte für das gesamte Wirken einer Künstlerin/eines Künstlers, das als außergewöhnlicher Beitrag zum Kunstschaffen in Linz und Österreich angesehen werden kann. Die Auswahl trafen die jeweiligen Fachjurien (Vergleich Punkt 1.1. Jury Kunstwürdigungspreis / Kunstförderstipendium).

Kunstwürdigungspreis der Stadt Linz	2016			Sparten bis 2012	2012		
	Frauen	Männer	Verein		Frauen	Männer	Verein
Architektur und Stadtgestaltung	-	-	1	Architektur	1	-	-
Bildende Kunst und interdisziplinäre Kunstformen	2	-	-	Bildende Kunst	-	-	1
Medien-, Produkt- und Kommunikationsdesign	-	1	-	Design	1	2	-
Literatur und Kulturpublizistik	-	-	1	Literatur	-	1	-
Musik und darstellende Kunst	-	1	-	Musik	-	1	-
Gesamt	2	2	2	Gesamt	2	4	1

1.2.3. Stadt der Vielfalt – Förderpreis für Integration und Interkulturalität

2017 erfolgt abermals die Ausschreibung des Preises „Stadt der Vielfalt“, der die Potenziale des bisherigen „Integrationspreises“ sowie des Preises „Stadt der Kulturen“ bündelt. Der Preis schafft Anerkennung für das Engagement einzelner Personen oder Gruppen und würdigt innovative Projekte, die den Zugang zu und die Vernetzung von verschiedenen Kulturen in Linz bei gleichzeitiger Achtung der kulturellen Unterschiede stärken und die zusätzlich für die Teilhabe und die Gleichberechtigung zugewogener Bürgerinnen und Bürger sowie den gegenseitigen Respekt der Kulturen eintreten.

Die Gesamtdotierung von „Stadt der Vielfalt“ beträgt € 17.500,-, wobei für die ersten beiden Hauptkategorien – „Preis für Integration“ sowie „Preis für Interkulturalität“ – je € 7.000,- und für die dritte Kategorie, den „Anerkennungspreis für interkulturelle Kinder- und Jugendintegrationsarbeit“, € 3.500,- zur Verfügung stehen.

Die Auswahl traf die jeweilige Fachjury (vgl. Punkt 1.1.2. Jurien Sonderförderprogramme und Förderpreise), die mit Frau Kristina Balint, Frau VDⁱⁿ Ingeborg Bammer, Frau Andrea Grgic und Herrn Vize- rektor Josef Oberneder, MAS MBA MSc. besetzt war.

Kategorie I: Preis für Integration

Preis für Integration		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Radio FRO – Freier Rundfunk OÖ GmbH	Achtung! Refugee-Radio	5	15	-	1
JAAPO – Verein für und von schwarzen Frauen	wissen-schaf(f)t.bühne	170	100	1	-
Ing. Bernhard S. Zoidl	re-bike.at – bikes for refugees	50	50	-	1
Serbischer Kulturverein „Nikola Tesla“ Linz	Bildungshunger und Wissensdurst kennt keine Grenzen	20	130	2	3

Anerkennungspreis			Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Preisgeld	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Mag. (FH) Phillip Etzinger – Social Business GmbH	uugot.it – learning languages while watching TV	-	3	3	1	-

Kategorie II: Preis für Interkulturalität

Preis für Interkulturalität		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Verein ADA (Alternatives Solidaritätszentrum für Bildung, Sport und Kultur in OÖ) in Kooperation mit dem Theater Phönix	Kirschkerne weispucken	9	17	4	1
PANGEA. Werkstatt der Kulturen der Welt	gift of speech - Geschichten, Wortwandlungen und Erzählbilder	30	30	2	-
Institut für Musikpädagogik (IMP) der Anton Bruckner Universität Linz	KinderMitmachKonzert – MUSIK IM GEPÄCK	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Kategorie III: Anerkennungspreis für interkulturelle Kinder- und Jugendintegrationsarbeit

Anerkennungspreis für interkulturelle Kinder- und Jugendintegrationsarbeit		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Dachverband der Bosnischen Vereine in OÖ	Vision 2037 in 20 Jahren auf 37 % AkademikerInnen	50	50	3	3
Gerda Martinez Lopez, MA	„it's a girl!“ - Mädchen Filmtage	25	-	2	-
Black Community OÖ	Wanderausstellung „Schau nicht weg – Bilder gegen Diskriminierung und Intoleranz in der österreichischen Gesellschaft“ – Ein Schulprojekt	450	350	1	1
Caritas für Kinder und Jugendliche, Junges Wohnen – Guter Hirte	Integration im SchülerInnen- und StudentInnenwohnheim	100	117	2	3

1.2.4. LinzKultur/4 – Förderpreis für innovative Stadtteilarbeit

Der Förderpreis Linz Kultur/4 wurde 2017 nicht vergeben.

1.3. Kunstankäufe

1.3.1. Förderankäufe durch Linz Kultur Förderung

Zur Förderung von Linzer Kunstschaffenden erfolgen durch die Abteilung Linz Kultur Förderung Kunstankäufe, die in die Sammlung des NORDICO Stadtmuseum Linz aufgenommen werden.

Förderankäufe von Linz Kultur Förderung		KünstlerIn		Werke	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Walter Kreindl	Sonnenblume, Kraftwerksbau	-	1	-	2
Peter Arlt, Reinhard Winkler	In Seenot	-	2	-	1
Peter Androsch	Phonographien	-	1	-	5
Robert Oltay	Victoria	-	1	-	1
Edith Stauber	Eintritt zum Paradies um 3€20, Nachbehandlung Ebenhochstraße	1	-	3	-
Georg Nussbaumer	Winterkönig, Erbkönig, Erbkönigstochter, Cello-Bock	-	1	-	4
Norbert W.Hinterberger	Le Parole del Mondo/Die Wörter der Welt	-	1	-	1
Maly Alenka	Wäsche	1	-	1	-
Time's Up	Lückenhaft & Kryptisch	Verein		-	-
Mia Unverzagt	In den dunkelsten Stunden Innen wie Berge Zueinander im Widerspruch	1	-	3	-
Peter Arlt	".. Und schwingt nicht auch ein gewisses Zuhören durch die Bucht als Musik?"	-	1	-	1

Förderankäufe Linz Kultur Förderung	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl der KünstlerInnen	3	8	6	5	3	3
Anzahl der Werke	7	15	6	7	5	3
Ankaufssummen in €	3.100 €	7.890 €	3.930 €	3.520 €	4.600 €	6.667 €
Anteil der Summe in %	28 %	72 %	53 %	47 %	41 %	59 %
Durchschnittswert Ankaufssumme/Werk in €	443 €	526 €	655 €	503 €	920 €	2.223 €

1.3.2. Kunstankäufe des Kunstbeirates

Die Entscheidung über Ankäufe im Rahmen des Kunstbeirates fällt ausschließlich auf Vorschlag der beiden KuratorInnen Frau Mag.^a Maria Meusburger-Schäfer und Herr Mag. Gerhard Brandl, die für die Jahre 2017 und 2018 bestellt wurden.

Kunstankäufe des Kunstbeirates		KünstlerIn		Werke	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Armin Andraschko	Ohne Titel	-	1	-	1
Margarete Geffke	Ohne Titel	1	-	1	-
Sonja Meller	Honighimmel	1	-	1	-
Katharina Anna Loidl	Landschaftsradiierung Nr. 1, 12, 31	1	-	3	-
Eginhartz Kanter	Noisescapes- Greetings from Austria	-	1	-	1

Kunstankäufe Kunstbeirat	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl KünstlerInnen	3	2	3	2	3	2
Anzahl der Werke	5	2	3,5	1,5	4	2
Ankaufssummen in €	10.120 €	7.800 €	9.493 €	9.950 €	9.300 €	8.700 €
Anteil der Summe in %	56 %	44 %	49 %	51 %	52%	48 %
Durchschnittswert Ankaufssumme/Werk in €	2.024 €	3.900 €	3.164 €	4.975 €	2.325 €	4.350 €

1.3.3. Kunstankäufe der Kulturreferentin

Diese Ankäufe erfolgen durch oder im Auftrag von Frau Kulturreferentin Doris Lang-Mayerhofer, vor allem im Zuge von Ausstellungsbesuchen bzw. Ausstellungseröffnungen.

Kunstankäufe der Kulturreferentin		KünstlerIn	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Gertraude Steinlechner	Ohne Titel	1	-
Wolfgang Dieter Bauer	David Lynch, Serie "Portraits"	-	1
Rudolf Leitner-Gründberg	The Third Crown Project - Part Three Linz	-	1
Günter WALTER	Meditation	-	1
Claudia Steiner	Serie Sahara	1	-

Kunstankäufe Kulturreferent	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl KünstlerInnen	2	3	7	3	6	5
Anzahl der Werke	2	3	7 (+1)	3	5,5	4,5
Ankaufssummen in €	1.630 €	7.150 €	7.210 €	5.850 €	5.440 €	7.102 €
Anteil der Summe in %	19 %	81 %	55%	45 %	43 %	57 %
Durchschnittswert Ankaufssumme/Werk in €	815 €	2.383 €	1.030 €	1.950 €	989 €	1.578 €

1.4. Sonderförderprogramme

1.4.1. LINZimPULS – „Unsichtbares beleuchten“

Entsprechend dem ersten Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Förderung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz 2001 der Linzer Innovationstopf – LINZimPULS eingerichtet, aus dem für das Jahr 2017 Förderungen für innovative Projekte in der Höhe von € 81.000,-- vergeben wurden. Die Mitglieder der Jury (Ines Schiller, Alenka Maly, Thomas Rammerstorfer, vgl. Punkt 1.1.2 Jurien Sonderförderprogramme) haben insgesamt 17 eingegangene Einreichungen diskutiert und eine Auswahl getroffen, die durch einen Stadtsenatsbeschluss bestätigt wurden. Unentschuldigt der Sitzung fern geblieben waren Grace Marta Latigo und Marissa Lobo, deren Voten damit nicht berücksichtigt werden konnten.

LINZimPULS		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitel	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Verein Arge für Obdachlose	"Du bist da verboten!"	10	15	2	2
Hannes Langeder	Karl Marx light - ein öffentliches Diskussionsobjekt	k.A.	k.A.	-	1
Nachspiel - Kulturverein	Warten auf Godot/ hätte könnte müsste sollte machen.	3	3	1	1
Kulturverein Peligro	"SHOW & TELL" - Feminismus und Krawall 2018	45	5	7	-
Stadtwerkstatt	Die Stadtwerkstatt als öffentlicher Raum	k.A.	k.A.	2	1
Radio FRO	#mediana18 - Medien und Demokratie	6	6	-	1
Kollektiv	Hinsenkamp LABOR	9	6	-	2
Gesamt		73	35	12	7

1.4.2. LinzEXPOrt

Entsprechend dem ersten Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Internationalisierung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz das Förderprogramm LinzEXPOrt in der Höhe von 45.000 € eingerichtet. Linz Kultur Förderung vergibt daraus jährlich Stipendien für künstlerische/kulturelle Vorhaben in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt. Die Mitglieder der LinzEXPOrt-Jury (Univ.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Constanze Wimmer, Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Eva Blimlinger, vgl. Punkt 1.1.2 Jurien Sonderförderprogramme) haben insgesamt 20 eingegangene Einreichungen diskutiert und eine Auswahl getroffen, die durch einen Stadtsenatsbeschluss bestätigt wurden. Entschuldigt der Sitzung fern geblieben war Dr. Günther Mayer, dessen Vot damit nicht berücksichtigt werden konnte.

LinzEXPOrt		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitel	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Sandra Krampelhuber	The Battle	3	-	1	-
Peter Androsch	REVERB - Internationales Festival für Hall, Raum und Musik	24	26	-	2
Franziska Fleischanderl	Die verborgenen musikalischen Schätze der Frauenklöster Neapels	3	4	1	-
Linda Steinhorsdotir	ART DIAGONALE	5	5	2	-
Maria Bichler	Identität im Bezirk Wedding	4	3	2	-
Sonja Meller	Auf der Suche nach dem Paradies	8	7	1	-
Pamela Neuwirth	CANDELA 3D	3	1	1	-
Andreas Sotsas	Eurovision choir of the year 2017	24	21	2	3
Gesamt		74	67	10	5

1.4.3. LinzIMpORT

Entsprechend dem ersten Kulturentwicklungsplan wurde zur nachhaltigen Internationalisierung der freien Kunst- und Kulturszene in Linz das Förderprogramm LinzIMpOrt in der Höhe von 18.000 € eingerichtet. Linz Kultur Förderung vergibt daraus jährlich Stipendien für künstlerische/kulturelle Vorhaben. Dabei sollen Kooperationen Linzer KünstlerInnen und Kulturschaffender mit internationalen PartnerInnen im direkten Zusammenhang mit künstlerischen Vorhaben in Linz unterstützt werden.

Die Mitglieder der LinzIMpOrt-Jury (Mag.^a Katrin Emler und Gottfried Hattinger, vgl. Punkt 1.1.2 Jurien Sonderförderprogramme) haben insgesamt 10 eingegangene Einreichungen diskutiert und eine Auswahl getroffen, die durch einen Stadtsenatsbeschluss bestätigt wurden. Entschuldigt der Sitzung fern geblieben war Mag.^a Margit Greinöcker, deren Vot damit nicht berücksichtigt werden konnte.

LinzIMpORT		Projektbeteiligte (Schätzung)		Projektleitung	
PreisträgerInnen	Projekttitle	Frauen	Männer	Frauen	Männer
bb15	Talking Over Noise	4	4	1	1
afo architekturforum oberösterreich	Artists in Residence im afo	2	2	1	1
Verein FreundInnen des KunstRaum Goethestraße xtd	Dissonante Erbe	4	1	-	-
Gesamt		10	7	2	2

1.5. Allgemeiner Förderbereich

1.5.1. Mehrjährige Förderungen (Dreijahresförderung)

Um ein längerfristiges Arbeiten der Kunst- und Kulturschaffenden, von Kulturinitiativen und Vereinen zu ermöglichen, werden von der Stadt Linz mehrjährige Subventionszusagen gegeben. Die Stadt Linz genehmigte die Drei-Jahresförderungen der Jahre 2016-18 mit einem Gemeinderatsbeschluss vom 3. März 2016. Im Bereich der Kulturförderung waren das 23 Vereine/Einrichtungen, die insgesamt eine Fördersumme von 956.000 € erhielten. Bei der Förderabwicklung wurde erhoben, wie viele Frauen bzw. wie viele Männer im Verein/in der Einrichtung arbeiten:

Mehrjährige Förderungen	2016/2017/2018			2015		
	Vereine	Frauen	Männer	Vereine	Frauen	Männer
Vereine mit bis zu 10 aktiven Personen	11	39	29	13	44	34
Vereine mit bis zu 50 aktiven Personen	9	86	91	5	46	47
Vereine mit über 50 akti- ven Personen (v.a. Mu- sikvereine)	1	127	428	1	127	428
Vereine ohne Angaben	2	k.A.	k.A.	2	k.A.	k.A.

1.5.2. Investitionsförderung

Mit einer Investitionsförderung werden Kulturvereinen, die zur Belebung der Linzer Stadtteile beitragen, bei dringend erforderlichen Baumaßnahmen, Adaptierungen von Vereinslokalen usw. finanziell unterstützt. Im Jahr 2017 wurden an 11 Vereine/Initiativen Investitionsförderungen in der Höhe von € 36.020 ausbezahlt. Bei der Förderabwicklung wurde erhoben, wie viele Frauen bzw. wie viele Männer im Verein/in der Einrichtung arbeiten:

Investitionsförderung	2017			2016		
	Vereine	Frauen	Männer	Vereine	Frauen	Männer
Vereine mit bis zu 10 aktiven Personen	4	14	11	8	30	19
Vereine mit bis zu 50 aktiven Personen	4	54	51	5	62	35
Vereine mit über 50 aktiven Personen (v.a. Musikvereine)	1	70	70	1	63	67
Vereine ohne Angaben	2	k.A.	k.A.	4	k.A.	k.A.

1.5.3. Ateliermietbeihilfen und Zuschüsse

Freischaffende Künstlerinnen und Künstler mit Wohnsitz und Atelierort Linz können um eine Mietbeihilfe für die Atelierräume ansuchen. Aufenthalte im Ausland im Rahmen von Artist in Residence Programmen oder Werkpräsentationen (Ausstellungen) werden mit einem Reisekostenzuschuss, Katalogproduktionen, die einen längeren Zeitraum der künstlerischen Arbeit einer Künstlerin oder eines Künstlers oder einen zentralen Themenbereich der Arbeiten dokumentieren werden, mit Druckkostenzuschuss unterstützt.

Förderbereich	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Ateliermietbeihilfe	11	6	12	6	11	6
Reisekostenzuschuss	3	1	4	7	14	11
Druckkostenzuschuss	4	4	2	9		

1.6. Auftragswerke / Projektaufträge / Literarische Werke

1.6.1. Aufträge im Zusammenhang mit der Denkmalpflege

Im Zusammenhang mit der Pflege, Restaurierung, Reparatur oder Neuerrichtung von Denkmälern, Gedenktafeln, Ehren- und Betreuungsgräber werden Aufträge an Unternehmen oder Einzelpersonen vergeben.

Jahr	Aufträge Gesamt		Anzahl der Aufträge		
	Anzahl	Summe in €	Frauen	Männer	Firmen
2017	9	18.890 €	-	-	5
2016	10	32.940 €	1	-	9
2015	16	35.869 €	-	-	5
2014	26	17.449 €	-	-	6

1.6.2. Projektaufträge an externe KuratorInnen, ExpertInnen und GestalterInnen

Diese Tabelle listet Projektaufträge der Linz Kultur im Jahr 2017 an selbständige ExpertInnen, GrafikerInnen und KuratorInnen auf, die in der jährlichen Auftragssumme über 500 € exkl. Ust. liegen.

Projektaufträge Linz Kultur Projekte / Linz Kultur Förderung		2017	
Beauftragte	Projekte / Werke	Frauen	Männer
Gertrude Plöchl	Grafik Sonderförderprogramme und Förderpreise (Broschüre und Einladungen Preisverleihung)	1	-
Andreas Zarzer	Grafik Pflasterspektakel	-	1
Christopfer Henry Berger, Nina Luger, Lorenz Fröhlich, Daniela Satta	Grafik/Illustration Imagebroschüre UNESCO City of Media Arts	2	2
Karl-Heinz Klopff	Mahnmal für aktive Gewaltfreiheit		1
Markus Reindl	Kurator Stream Festival	-	1
Gesamt		3	5

1.6.3. Facetten – Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

Zu den beständigsten Anthologien Oberösterreichs zählt das Literarische Jahrbuch der Stadt Linz. Seit 1970 heißt die Publikation "Facetten". Alle oberösterreichischen AutorInnen werden jedes Jahr in einer öffentlichen Ausschreibung eingeladen, ihre Beiträge in der Zeit bis zum 31. März bei Linz Kultur einzureichen. Sämtliche Manuskripte werden von einem/einer ab 2017 für zwei Jahre bestellten HerausgeberIn gelesen, bewertet und gegebenenfalls zur Veröffentlichung vorgeschlagen.

Seit 1996 wurden fast ausschließlich Linzer Künstlerinnen mit der Gesamtgestaltung (Layout, Bildbeitrag etc.) der Facetten beauftragt. 2016 gestaltete die Linzer Künstlerin Susanne Purviance die „Facetten“, als Herausgeber des Jahres 2017 fungierte der renommierte Grazer Kulturpublizist Christian Teissl.

Facetten	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Texteinreichungen	29	33	21	34	37	47
Veröffentl. Textbeiträge	15	15	12	15	10	16
Künstlerische Gestaltung	1	-	-	1	2	-
HerausgeberIn	-	1	-	1	1	-

1.6.4. edition linz

2017 sind in dieser Reihe keine Publikationen erschienen.

1.7. Festivals und Veranstaltungen

1.7.1. LINZFEST / Stream-Festival

Mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 29. Juni 2017 wurde die Umsetzung eines neuen Festivalformats mit der Fokussierung auf den Bereich der Digitalisierung in der Musik beschlossen. Mit dem auf Basis des Beschlusses erarbeiteten Konzept zum Stream Festivals wurde ein weiterer Meilenstein für die UNESCO City of Media Arts Linz hinzugefügt. In drei Programmschienen unter dem Titel Stage, Talk und Club wird die inhaltliche Schwerpunktsetzung programmatisch aufgearbeitet. Neben Kooperationen mit Linzer Kultureinrichtungen ist die Zusammenarbeit und Einbindung der Freien Szene wesentlicher Grundsatz. Das Musikfestival Stream ist, wie auch schon das Linzfest, ein Green Event.

LINZFEST	2017	2016	2015	2014
Anzahl der Programmpunkte	Kein Festival	52	67	54
Programmpunkte mit Frauen im Mittelpunkt		12	15	6
Programmpunkte mit Männern im Mittelpunkt		15	20	8
Programmpunkte mit Frauen und Männern		25	32	40

1.7.2. Pflasterspektakel

Das internationale Straßenkunstfestival Pflasterspektakel zeichnet sich bereits seit Jahren durch eine verhältnismäßig ausgewogene Geschlechterverteilung aus. Der Frauenanteil ist besonders bei gruppenorientierten Darbietungen sehr stark, im eher männerdominierten Genre der Solo-Performances in der Straßenkunst werden Bewerbungen von Frauen seitens der Abtl. Linz Kultur Projekte offensiv unterstützt. Im Jahr 2017 waren 102 Gruppen und EinzelkünstlerInnen im Festivalprogramm des Pflasterspektakels. Die budgetwirksamen Ausgaben für dieses Projekt beliefen sich auf 230.000,-- Euro.

Pflasterspektakel	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen	98	179	139	173	98	169
Solo-Acts	11	28	9	36	5	26
In Duos	23	33	30	31	21	33

1.7.3. Festival 4020

Das Festival 4020 fand 2017 vom 3. – 6. Mai unter dem Thema ‚*Traumstadt*‘ statt.

Es wurde am 3. Mai mit einem Solo Recital der estnischen Geigerin und Vokalistin **Maarja Nuut** eröffnet. Mit dem Linzer Hard Chor fand der zweite Festivaltag einen begeistert akklamierten Höhepunkt. Gleichermäßen wusste auch die vom Festival 4020 beauftragte Komposition „hyle“ von **Judith Unterpertinger** (Composer in Residence) mit dem Countertenor Bernhard Landauer, iranischen MusikerInnen und der Viola da Gamba Virtuosin **Eva Münzberg** zu begeistern.

Das Festival Ensemble 4020, das an zwei Konzerttagen ein umfangreiches Programm darbot, war diesmal ein hochkarätiges Forum für junge VirtuosInnen aus Linz und Oberösterreich, so den beiden „Prima la Musica“ Preisträgerinnen **Agnes Oberndorfer** (Viola), **Sonja Bogner** (Bratsche) und **Anna Katharina Rischaneck** (Violine). Im Schlusskonzert des vorletzten Festivaltages setzten **Marco Ambrosini** (Schlüssel Fidel), **Anna-Liisa Eller** (Kennel), **Franziska Fleischanderl** (Salterio) und **Eva Maria Rusche** mit frühbarocken Kompositionen musikalische Glanzlichter. Mit einem exquisiten Programm von der Alten Musik bis zur zeitgenössischen Moderne eröffneten die beiden Ausnahmemusikerinnen **Hanna** und **Gertrud Weinmeister** mit ihrem Bruder, dem Cellisten **Bruno Weinmeister**, den letzten Tag des Festivals. Den bejubelten Schlussakzent setzten dann der türkische Lira Virtuose **Derya Türkan** mit seinen kongenialen Partnern **Ali Bahrami Fard** (Santour) und **Hadi Azarpira** (Tar).

Das Festival hat 2017 einen umfangreich dotierten Kompositions- und Produktionsauftrag im Rahmen einer Composer Residency an eine Frau vergeben: diesmal an die Avantgarde Performerin und Komponistin **Judith Unterpertinger**, von der eine Uraufführung zu hören war.

Das Festival fand auch medial einen höchst beachteten Anklang: Ö1 widmete ihm gleich zwei Formate: der Ö1 City Science Talk ein Podium im Linzer Musiktheater mit dem Philosophen **Thomas Macho**, dem Direktor der Albertina, Klaus Albrecht Schröder und der Kulturanthropologin **Gabriele Sorgo**. Diese Sendung wurde von **Elisabeth Juliane Nöstlinger** moderiert und gestaltet. Mit einem dreistündigen „Spielräume“ Sonderfeature, das von der Redakteurin **Nadja Kajali** produziert und moderiert wurde, widmete sich Ö1 einem ausführlichen Live Portrait des Festivals. Eine Anerkennung der hohen Qualität und des internationalen Stellenwerts dieses Festivals, die nur wenigen Veranstaltern in der österreichischen Festivallandschaft zuteilwird.

Abschließend ist festzuhalten, dass im Leading Team des Festivals die Wiener Musikdramaturgin und Musikpublizistin **Marie Therese Rudolph** für die Gesamtkoordination und Produktion des Festivals verantwortlich zeichnete.

Festival 4020	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen	36	30	Kein Festival		23	20

1.7.4. Aktivitäten der Friedensstadt Linz

Die „Friedensinitiative der Stadt Linz“, bestehend aus Mitgliedern Linzer Organisationen und Institutionen sowie Einzelpersonen, berät seit Herbst 1998 die Stadt Linz und den Bürgermeister der Stadt Linz. Ihr Ziel ist, in Abstimmung mit Linz Kultur Projekte, Friedensentwicklung in der Stadt und durch die Stadt mit Veranstaltungen und Aktivitäten zu verschiedenen Problemkreisen voranzutreiben.

Friedensstadt	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Aktive Mitglieder der Friedensinitiative	9	10	7	7	7	8
Vortragende / ReferentInnen bei Veranstaltungen	4	7	4	3	2	4

(Kooperations-)Veranstaltungen / Tätigkeiten 2017:

- Fortsetzung der Projektreihe „Es gärt!“ am 4. und 24. April 2017 mit der Zeitzeugin des Nationalsozialismus **Gertraud Fletzberger** in Kooperation mit Land der Menschen und erinnern.at
- Übungsnachmittage zu Gewaltfreier Kommunikation mit Dr. **Reiner Steinweg** und Mag.^a **Erika Jungreithmayr**
- Eröffnung Mahnmal für Gewaltfreiheit von **Karl-Heinz Klopff**: Europaweit erstes Mahnmal für aktive Gewaltfreiheit als sichtbares Zeichen der Friedensstadt Linz mit Videobotschaft der österr. Friedensaktivistin **Hildegard Goss-Mayr**
- Seminar „Aktive Gewaltfreiheit im politischen Feld“ mit Dr. **Christian Bartholf**, Dr. **Reiner Steinweg** und Mag.^a **Cornelia Stanzel**
- Kooperation: Ausstellung und Vortrag von Dr. **Christian Bartolf** zu „Henry David Thoreau“
- Kooperation: Vortrag von Dr. **Reiner Steinweg** „Reden mit dem (oder den) Bösen?“
- Kooperation: Workshop zu Menschenrechten (Referent Mag. **Reinhard Leonhardsberger**)

1.7.5. FORUM KEP

Seit 2013 findet regelmäßig die Dialogveranstaltung FORUM KEP von Kultur und Bildung statt. Dieses öffentliche Diskursformat schafft einen Rahmen für vertiefende Diskussionen zu einem Schwerpunktthema des neuen Linzer Kulturentwicklungsplans. Im Vorfeld der öffentlichen Diskussionen lädt Linz Kultur ExpertInnen und Kunstschaffende zu Runden Tischen. 2017 fand kein FORUM KEP statt.

1.7.6. Sommerprogramm im Musikpavillon

Von Mittwoch bis Sonntag wird in den Sommermonaten Juni, Juli und August wöchentlich im Musikpavillon Kulturprogramm geboten. Neben der Blasmusikreihe und den an Sonntagen fixierten Jazzkonzerten füllen Folk, Pop, Blues, Gesang und mehr die Veranstaltungsabende. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Musikpavillon	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Blasmusikkonzerte	180	390	210	370	196	364
sonstige Konzerte	48	114	54	110	52	106

1.8. Magistratsmusik

Der Gemeinderat hat im Zuge der Haushaltskonsolidierung am 20.10.2016 eine gravierende Kostenreduktion der Magistratsmusik ab 2017 beschlossen. Das führte zur Verkleinerung des seit 90 Jahren bestehenden Blasorchesters auf ein Ensemble mit 9 MusikerInnen (Doppelquartett mit Leitung). Bei

der Neuzusammensetzung wurde jede der vier Stimmen (Flügelhorn, Saxofon, Tenor-Horn, Tuba) doppelt besetzt werden, davon 2 mit Frauen.

Magistratsmusik	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
UGL-Bedienstete	2	7	5	22	5	22
Dirigent	-	1	-	1	-	1
Flügelhorn	-	2	-	2	-	2
Hörner	-	-	-	5	-	5
Klarinette	-	-	-	3	-	3
Posaune	-	-	1	2	1	2
Saxofon	1	1	2	1	2	1
Tenor-Horn	1	1	1	1	1	1
Trompete	-	-	1	3	1	3
Tuba	-	2	-	2	-	2
Schlagwerk	-	-	-	2	-	2
GastmusikerInnen	-	-	3	6	3	6
Flügelhorn	-	-	1	1	1	1
Klarinette	-	-	2	4	2	4
Saxofon	-	-	-	1	-	1

1.9. Atelierhaus Salzamt

1.9.1. Nutzung der Ateliers

Eine innovative Kultureinrichtung der Stadt Linz in zentraler Lage an der Donau wurde im Kulturhauptstadtjahr mit fünf KünstlerInnen-Ateliers für internationale StipendiatInnen, vier Ateliers für regionale KünstlerInnen aus Linz bzw. Oberösterreich und Wohnmöglichkeit für die internationalen KünstlerInnen eröffnet. Eine Garconniere und ein Atelier sind an das Land Oberösterreich vermietet. Internationaler künstlerischer Austausch und Einbindung der Gäste in diverse Linzer Projekte wird durch den Ausstellungs- bzw. Veranstaltungssaal mit laufendem Ausstellungsbetrieb und Kunstvermittlung durch KünstlerInnengespräche und Atelierbesuche realisiert.

Salzamt	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Nutzung Ateliers						
Lokale KünstlerInnen	4	5	4	5	4	5
Atelier des Landes OÖ	7	3	8	4	5	5
Internat. KünstlerInnen	21	18	15	19	20	19
Gesamt	32	26	27	28	29	29

1.9.2. Ausstellungen

Im Jahr 2017 fanden im Atelierhaus Salzamt 18 Ausstellungen statt.

Salzamt	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Ausstellungen						
Beteiligte KünstlerInnen Gruppenausstellungen	47	41	67	38	160	74
Einzelausstellungen	3	3	2	3	1	2

Insgesamt waren an diesen Ausstellungen 88 EinzelkünstlerInnen beteiligt:

Salzamt		KünstlerIn	
Ausstellung	Beteiligte KünstlerInnen	Frauen	Männer
kristallin #40 Auf Achse	Elisa Andessner / Patrick Borchers / Hubert Ebenberger / Etta Gerdes / Philippe Gerlach / Thomas Kluckner / Kristina Kornmüller / Kurt Lackner / Martin Music / Nina Nowak / Dirk Pleyer / Rona Rangsach / Denise Ritter / Jens Sundheim / Adriane Wachholz / Denise Winter	8	8
Frisiersalon	Thomas Kluckner	-	1
kristallin #41 Kolchose Laktose Osmose	Alexandra Kahl, Atte Penttinen, Stefan Brandmayr, Felix Pöchhacker, Veronika Sengstbratl, Melanie Ludwig, Leo Lunger, Julia Zöhrer, Katharina Kaff, Sylvia Berndorfer, Maria Zhariy	7	-
kristallin #42 NEXT-COMIC	Sarah Mazzetti Giorgia Marras	2	-
Frisiersalon	Jack Taylor	-	1
kristallin #43 True Blue News	Sam Bunn, Davide Bevilacqua, Sebastian Six, Dave Perlis, Robert Storey, 13teiliger 'Choir of the Future'	7	11
Project Space: „Ein reisendes Studiolo“	Maria Bichler	1	-
Kristallin #44 Süperb - Alltag par excellence	Julia Gutweniger, Sigrid Krenner, Karina Küffner, Florian Kofler	3	1
kristallin#45 metamusic	Reinhard Gupfinger, alien productions	1	3

kristallin #46 FINDING KOSOVO	Qëndresë Deda, Ulrich Fohler, Majlinda Hoxha, Thomas Kluckner, Kristina Kommüller, Ingo Leindecker, Petra Moser, Alban Muja, Vala Osmani	5	4
kristallin #47 EXCENTRIFUGAL	Wendelin Pressl Stylianos Schicho	-	2
Frisiersalon	Birgit Petri	1	-
kristallin #48 SEARCHING FOR A FATA MORGANA	Clemens Bauder Rachel Leah Cohn	1	1
kristallin#49 take the edge off	Helen Anna Flanagan Violeta Ivanova Samuel Rodgers	2	1
kristallin#50 / Druckgrafik, die Druckgraphik	Renata Darabant, Doris Flandorfer, Herbert Friedl, Julia Gutweniger, Andreas Christian Haslauer, Ursula Hübner, Sabine Jelinek, Roland Maurmair, Karina Mendreczky, Monika Pichler, Michael Wegerer	7	4
Frisiersalon	Gregor Graf	-	1
kristallin#51; THE LAST PICTURE SHOW	Kent Chan, Irene de Andrés, Stefan Klein, Sasha Kurmaz	1	3
kristallin#52 Facetten	Susanne Purviance	1	-

2. MUSEEN DER STADT LINZ

2.1. Ausstellungsprogramm

2.1.1. Sammlungspräsentation LENTOS Kunstmuseum Linz

Die Verteilung der Sammlungspräsentation spiegelt die historisch gewachsene Struktur der Sammlung wider, aus der die jahrzehntelange Benachteiligung von Künstlerinnen in der Kunstgeschichte klar ersichtlich wird.

Sammlungspräsentation	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen						
Ausgestellte Werke	45	139	45	139	34	136
Anteil in %	24 %	76 %	24 %	76 %	20 %	80 %

KünstlerInnenräume:

Die Sammlungsausstellung im LENTOS wurde 2016 neu gestaltet. Wie schon bei den vorangegangenen Präsentationen sind von KünstlerInnen gestaltete Räume ein wesentliches Element. Das jeweils eigene Schaffen bildet dabei den Ausgangspunkt für eine individuelle Auswahl aus den Sammlungsbeständen und eine eigens entwickelte Raumgestaltung.

Beteiligte KünstlerInnen:

Verena Dengler
 Özlem Altın
 Hans Kupelwieser
 ekw14,90

2.1.2. Einzelausstellungen von KünstlerInnen

Einzelausstellungen	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
KünstlerInnen						
Anzahl	2	2	4	2	2	1
Anteil in %	50 %	50 %	67 %	33 %	67 %	33 %

Im Jahr 2017 zeigte das LENTOS Kunstmuseum Linz drei Einzelausstellungen zeitgenössischer KünstlerInnen:

- Arnulf Rainer. Neue Arbeiten auf Papier
- Marko Lulić. Futurology
- VALIE EXPORT: Das Archiv als Ort künstlerischer Forschung

Im NORDICO Stadtmuseum Linz fand eine Personale statt:

- Auguste Kronheim. Begleiterscheinungen

2.2. Kunstankäufe

Ankäufe LENTOS Kunstmuseum Linz		Anzahl der Werke von	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Iris Andraschek	Passions of Work, 1994	1	-
Renate Bertlmann	Messerschnullerhände, 1981-2015	1	-
Josef Dabernig	River Plate, 2013	-	1
Ines Doujak	Loomshuttles, Warpaths. The Eccentric Archive, 2010-2018	1	-
Werner Feiersinger	Untitled, 2015 Untitled (Fregene), 2015	-	2
Katharina Gruzei	Aus der Serie "Bodies of Work", 2016-2017 (2 Werke) Untitled 1, aus der Serie Fullmoon, 2006-2009	3	-
Julia Haller	Ohne Titel, 2014	1	-
Marga Persson	Summer-war-time, 1992 7 x 7 (Nr. 1), 2016	2	-
Anja Ronacher	Yungang Grottoes, Datong, 460–525 A. D., 2012-2013 Etruscan, Bronze, mid-5th century B. C., 2014 Vessel, clay, 700–650 B. C., 2014 Ohne Titel, 2016	4	-
Toni Schmale	queening machine, 2012	1	-

Ankäufe NORDICO Stadtmuseum Linz		Anzahl der Werke von	
KünstlerIn	Werke	Frauen	Männer
Norbert Artner	Serie Urfahrner Markt, 2016	-	1
Franz Glaubacker	Ferdinand Markl, 1954	-	1
Egon Hofmann	Saas Fee, 1960	-	1
Gerhard Knogler	Marginal (Donauübergang), 1985	-	1
Hannah Kordes	Räumliche Ressource Ne. 4, Nordico Stadtmuseum Linz, 2016	1	-
Auguste Kronheim	Aus dem Zyklus „Unheimliche Kindheit“, (1973) 2017 (4 Werke) Morgen bist du Hausfrau, 1978 Brunnwies, o. D.	6	-
Andrea Lehmann	„Isa“ Linz – Neue Welt, 2003 Frachtenbahnhof I, 2010	2	-

Franz Anton Obojes	Serie Stadtgeschichten, 2011	-	1
Sergius Pauser	Portrait Gustav Heinrich Franck, 1952	-	1
August Sander	Porträt Dr. Alexander Brenner	-	1
Schwartz	Porträt Johann Heinrich Franck, o. D.	-	1
Eduard Uhlik	Donauufer mit Blick auf Magdalena und Haselgraben, ca. 1922	-	1
Unbekannt	Porträt Karl Heinrich Franck, o. D.	-	1
Bibiana Weber	Linz, 2017	1	-

Kunstankäufe	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Anzahl der Werke	24	13	16	18	21	11
Anteil der Werke in %	65 %	35 %	47 %	53 %	66 %	34 %
Ankaufssummen in €	71.955 €	45.490 €	67.114 €	84.031 €	64.900 €	80.418 €
Anteil der Summe in %	61 %	39 %	44 %	56 %	45 %	55 %

2.3. Auftragswerke / Projektaufträge

Die Museen der Stadt Linz haben insgesamt 6 Projektaufträge im Jahr 2017 vergeben:

Projektaufträge Museen der Stadt Linz		2017	
Beauftragte	Projekte / Werke	Frauen	Männer
Vanessa Voigt	Provenienzforschung 2018	1	-
Sabine Fellner	Kuratorin <i>Sterne. Kosmische Kunst von 1900 bis heute</i>	1	-
Sabine Folie	Kuratorin <i>VALIE EXPORT. Das Archiv als Ort künstlerischer Forschung</i>	1	-
Rudolf Fuchs	Kurator <i>Arnulf Rainer. Neue Arbeiten auf Papier</i>	-	1
Georg Thiel	Kurator <i>Urfahrner Markt. 200 Jahre Linzer Lustbarkeiten</i>	-	1
Wilfried Kuehn	Kurator <i>Marko Lulić. Futurology</i>		1
Gesamt		3	3

3. MUSIKSCHULE DER STADT LINZ

3.1. MusikschülerInnen

Im Wintersemester 2017/18 (Stichtag 28.10.2017) hatte die Musikschule der Stadt Linz insgesamt 4.757 SchülerInnen. Von den ausgewerteten SchülerInnen waren zum Stichtag rund 62 % weiblich und rund 38 % männlich.

3.1.1. MusikschülerInnen nach Altersgruppen

Von der ausgewerteten GesamtschülerInnenzahl sind 6,9 % unter 6 Jahren, im Volksschulalter sind 37,57 %, die 10- bis 14-Jährigen zählen 24,93 % und die 15- bis 19-Jährigen 11,98 %. Im Alter von 20 bis 24 Jahren sind 2,69 % der GesamtschülerInnen. Der Anteil der Erwachsenen (alle MusikschülerInnen über 19 Jahren) umfasst 18,23 %.

Nach Altersgruppen Stichtag 28.10.2017	Gesamt	absolut		In Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
unter 6 Jahren	328	168	159	51 %	48 %
6 - 9 Jahre	1.787	1.170	617	65 %	35 %
10 - 14 Jahre	1.186	736	450	62 %	38 %
15 - 19 Jahre	570	339	231	59 %	41 %
bis 19 Jahre	3.870	2.413	1.457	62 %	38 %
über 19 Jahren	887	560	327	63 %	37 %
bis 24 Jahre	4.062	2.541	1.521	63 %	37 %

3.1.2. Nutzung der Instrumentenangebote

Die Musikschule der Stadt bietet 78 unterschiedliche Angebote (davon rund 50 Instrumental- bzw. Gesangs-Angebote), von Instrumenten-Einzelunterricht, über Ensemble-Unterricht sowie Angebote im Bereich von (Chor)Gesang und elementarer Musikpädagogik.

Angebot nach Instrumentengruppen Stichtag 28.10.2017	Gesamt	absolut		in Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Streichinstrumente ¹⁾	373	269	104	72 %	28 %
Zupfinstrumente ²⁾	534	301	233	56 %	44 %
Blasinstrumente ³⁾	549	379	170	69 %	31 %
Tasteninstrumente ⁴⁾	904	528	376	58 %	42 %
Schlaginstrumente ⁵⁾	113	13	100	12 %	89 %
Weitere Hauptfächer ⁶⁾	416	291	125	70 %	30 %
Elementare Musikpädagogik ⁷⁾	447	229	218	51 %	49 %
Sing- und Rhythmuschule ⁸⁾	1.157	793	364	69 %	31 %
Ensembles (siehe 1.2)	129	67	62	52 %	48 %
Orchester ⁹⁾ (siehe 1.2)	135	103	32	76 %	24 %
Gesamt	4.757	2.973	1.784	63 %	38 %

- 1) Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Viola da Gamba
- 2) Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Saz, Harfe, Hackbrett, Zither
- 3) Blockflöte, Querflöte, Panflöte, Fagott, Klarinette, Oboe, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Flügelhorn, Tuba, Euphonium, Horn
- 4) Klavier, Jazz-Klavier, Korrepetition, Begleitklavier, Keyboard, Cembalo, Orgel, Akkordeon, Steirische Harmonika
- 5) Schlagzeug, Percussion
- 6) Musiktheorie, Sologesang, Jazz-Gesang, Jazz-Chor, Stimmbildung für Jugendliche, Jugendchor Linz, Sound Factory
- 7) Elementare Musikpädagogik, Elementares Trommeln, Musikgarten, Instrumenten-Karussell und -Explorer
- 8) Sing- und Rhythmusschule in den Volksschulen und der Musikschule/Prunerstift, Projekt „Musikalischer Südwind“, Linzibitz-Chor
- 9) exkl. Symphonisches Orchester

3.1.3. Gesangsangebote in der Grundschule

Die Sing- und Rhythmusschule hat es sich zur Aufgabe gemacht, musikinteressierten Kindern in deren Volksschulen eine musikalische Ausbildung zukommen zu lassen, bei der die Freude am Singen geweckt und gefördert werden soll.

Mit dem Schuljahr 2011/12 wurde das Projekt „Musikalischer Südwind“ gestartet.

Ziele sind dabei,

- Zugangsbarrieren zum Instrument bzw. zur Musikschule abzubauen.
- spürbare musikalische Impulse in Volksschulen von Linz-Mitte und Linz-Süd zu setzen.
- musikalische Talente zu fördern, die den Zugang zur Musikschule nicht zwangsläufig finden würden.
- die mittelfristige Einrichtung von „Instrumental-Schwerpunkt-Schulen“ gut verteilt im Stadtgebiet von Linz.
- den Anteil der Linzer MusikschülerInnen bezogen auf ihre Herkunft innerhalb des Stadtgebietes (Linz-Nord vs. Linz-Süd) durchschnittlich anzugleichen.

Gesangsangebote Stichtag: 28.10.2017	Gesamt	absolut		In Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Sing- und Rhythmusschule in 27 Linzer Volksschulen	793	558	235	70 %	30 %
Projekt „Musikalischer Süd- wind“ – Gruppen- Instrumentalunterricht in 17 Linzer Volksschulen	337	214	123	64 %	37 %
Gesamt	1.130	772	358	68 %	32 %

3.2. Ensembles der Musikschule

3.2.1. Ensembles

Insgesamt sind an der Linzer Musikschule 28 Ensembles (incl. Big Band) mit 165 SchülerInnen aktiv, davon sind 62 männlich (37,58 %) und 103 weiblich (62,42 %). Die Ensembleleitung erfolgt teilweise durch mehrere Personen. Insgesamt 26 Lehrkräfte, davon 7 männlich und 19 weiblich.

3.2.2. Orchester

Name Orchester	Orchesterleitung		Anzahl der SchülerInnen		
	Weiblich	Männlich	Gesamt	Weiblich	Männlich
Little City Strings	2	1	23	18	5
City Strings	2	1	16	11	5
Teens Orchestra	-	1	15	10	5
Jugendorchester	-	1	25	22	3
Erwachsenenorchester	-	1	11	5	6
Symphonisches Orchester	-	1	-	-	-
- davon SchülerInnen	-	-	-	-	-
- davon Lehrkräfte	-	-	24	12	12
Drum & Brass	1	1	9	1	8

3.3. Veranstaltungen

Die Musikschule wickelte 2017 insgesamt 131 Veranstaltungen (Vortragsabende, Konzerte, Kooperationen, Open-Air-Konzert) ab, davon 36 männliche Verantwortliche und 118 weibliche. Die Programm-beteiligten werden aktuell nicht erfasst.

Veranstaltungen	Gesamt	absolut		In Prozent	
		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Programmverantwortliche	131	95	36	73 %	28 %

4. STADTBIBLIOTHEK LINZ

4.1. Nutzung des Bibliotheksangebots

4.1.1. BibliothekskundInnen

Insgesamt weist die Stadtbibliothek Linz 14.127 aktive BibliothekskundInnen auf. Der Anteil der Frauen (Mädchen) an den BibliothekskundInnen betrug 2017 68 %, der der Männer (Buben) 32 %. Die weiteren 185 Bibliothekskarten werden von Institutionen genutzt.

BibliothekskundInnen	2017		2016		2015	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Absolute Zahlen	9.581	4.546	10.463	4.637	11.140	4.886
Anteil in %	68 %	32 %	69 %	31 %	70 %	30 %

4.1.2. Geschlechterspezifische Analyse der Ausleihen

Analyse Ausleihen 2017	Gesamt	absolut		in Prozent	
(ohne Organisationen)		Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Kinder- und Jugendbücher	236.040	142.571	84.690	60 %	36 %
Belletristik	134.191	111.093	22.172	83 %	17 %
AV-Medien	87.849	48.940	38.077	56 %	43 %
Zeitschriften	25.314	17.095	7.799	68 %	31 %
Kultur	13.168	9.295	3.646	71 %	28 %
Gesellschaft	11.309	8.336	2.909	74 %	26 %
Sprache	10.737	7.626	3.013	71 %	28 %
Gesundheit	6.542	5.276	1.193	81 %	18 %
Natur	4.910	3.076	1.791	63 %	36 %
Haushalt	4.488	3.567	874	79 %	19 %
Beruf	1.942	1.186	751	61 %	39 %
Klassik-Noten	2.908	1.490	1.242	51 %	43 %
Selbstlernzentrum	192	176	16	92 %	8 %
Gesamt	539.590	359.727	168.173	67 %	31 %

Die restlichen Entlehnungen wurden von Institutionen vorgenommen.

4.2. Veranstaltungen und Lesungen

4.2.1. Lesereihen

Jeden zweiten Mittwoch veranstaltet die Stadtbibliothek um 16 Uhr eine Vorlesestunde mit freiwilligen VorleserInnen im KiBuLela, dem Kinderbuchleseland in der Kinder-Bibliothek des Wissensturms. Die Krimilesereihe mit mehreren VorleserInnen pro Termin entwickelte sich in den letzten Jahren zum wichtigsten Bereich der Lesungen für Erwachsene.

Lesungen 2017	Anzahl	VorleserInnen/ AutorInnen		Gesamt	BesucherInnen	
		Weiblich	Männlich		Weiblich	Männlich
KiBuLela - Vorlesestunde	19	14	5	484	319	165
Krimilesungen im Wissensturm	7	3	4	449	271	178

4.2.2. Veranstaltungen

Insgesamt bot die Stadtbibliothek Linz im Jahr 2017 244 Veranstaltungen an, davon 25 im Rahmen von Großveranstaltungen wie die 22. Kinder- und Jugendbuchtage in der Arbeiterkammer Linz.

Veranstaltungen	Anzahl	2017		
		BesucherInnen	Weiblich	Männlich
Wissensturm	68	6.479	3.324	3.155
Urfahr	24	859	467	392
Dornach/Auhof	12	582	293	289
Keferfeld/Oed	11	222	125	118
Einsteinstraße	12	270	152	118
KUK	36	617	339	278
Neue Heimat	-	-	-	-
Auwiesen	32	1.134	598	536
Pichling	8	373	189	184
Ebelsberg	16	531	326	205
VA bei Großveranstaltungen	25	4.787	2.407	188
Gesamt	244	15.854	8.220	5.442

Von den insgesamt 15.854 BesucherInnen der Veranstaltungen der Stadtbibliothek waren 51,85% weiblich und 34,33% männlich. Bei 13,82% wurde das Geschlecht aufgrund von Gruppenanmeldungen (Schulklassen, Kindergarten- und Hortgruppen) nicht dokumentiert.

4.3. Geschlechterspezifische Projekte und Angebote

4.3.1. Gender-Bibliothek

Der Medienbestand mit dem Schlagwort „Gender“ umfasste 2017 insgesamt 624 Medien, im Bereich „Geschlechterrollen“ wurden 319 Entlehnungen verzeichnet. 60 Medien zum Thema stehen in der digitalen Bibliothek zum Download bereit.

Gender-Bibliothek	2017	2016	2015	2014	2013
Medienbestand mit Gender-Bezug	624	595	595	569	390
Digitale Medien mit Gender-Bezug	60	64	20	43	-
Entlehnungen der Literaturabteilung 391-396 (Geschlechterrollen)	319	260	388	576	547

5. VOLKSHOCHSCHULE LINZ

5.1. NutzerInnen der Angebote

Die Volkshochschule verzeichnete im Zeitraum 1.8.2016 – 31.7.2017 insgesamt 60.842 NutzerInnen der Angebote der Volkshochschule Linz. Davon waren 55,2 % weiblich und 35,8 % männlich. Die restlichen 9 % waren Kursbuchungen ohne nähere Angaben.

VHS Linz	Für den Zeitraum 2016 bis 2017		
	Weiblich	Männlich	Keine Angabe
GesamtnutzerInnen in absoluten Zahlen	33.560	21.771	5.511
GesamtnutzerInnen in Prozent	55,2 %	35,8 %	9 %

5.2. KursleiterInnen

Im Zeitraum von August 2016 bis Ende Juli 2017 waren in der VHS Linz insgesamt 783 KursleiterInnen im Einsatz.

VHS Linz	2017			2016		
Für den Zeitraum 2016 bis 2017	Weiblich	Männlich	Firma	Weiblich	Männlich	Firma
KursleiterInnen in absoluten Zahlen	480	237	66	565	276	24
KursleiterInnen in Prozent	61 %	30 %	9 %	65 %	32 %	3 %

5.3. Geschlechterspezifische Projekte und Angebote

5.3.1. Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“

Der Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“, eine Erfolgskooperation der Johannes Kepler Universität und des Wissensturmes der Stadt Linz, hat es sich zum Ziel gesetzt, Frauen auf diesem Karriereweg zu unterstützen. Zielgruppe des 4-semesterigen, berufsbegleitend konzipierten Master-Aufbaustudiums sind Frauen in und auf dem Weg zu Führungspositionen.

Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen“	2017	2016	2015	Start Herbst 2014	2013	2012
Anzahl der TeilnehmerInnen	10	10	10	14	Hat kein Lehrgang begonnen	10

5.4. Zusammensetzung Kuratorium

Das Kuratorium 2017 setzt sich aus 8 Männern und 4 Frauen zusammen.

Kuratorium	2017	
Für die Stadt Linz	Frauen	Männer
Bürgermeister Klaus Luger	-	1
Stadträtin Eva Schobesberger	1	-
Vizebürgermeister Detlef Wimmer	-	1
Stadträtin Regina Fechter	1	-
Magistratdirektorin Martina Steininger	1	-
Gesamt	3	2

Kuratorium	2017	
Für die Kammer für Arbeiter und Angestellte OÖ	Frauen	Männer
Präsident Johann Kalliauer	-	1
Kammeramtsdirektor Josef Moser	-	1
Hans-Karl Schaller	-	1
Gerhard Hofer	-	1
Gesamt	0	4

Kuratorium	2017	
Für die VHS Linz	Frauen	Männer
Kulturdirektor Julius Stieber	-	1
Abteilungsleiter Belmir Zec	-	1
Abteilungsleiterin Helga Haslinger	1	-
Gesamt	1	2

6. BESCHÄFTIGUNGSDATEN

6.1. Direktion Kultur und Bildung, Linz Kultur Förderungen und Linz Kultur Projekte

6.1.1. Beschäftigte

Die Direktion Kultur und Bildung und die Abteilungen Linz Kultur Förderungen und Linz Kultur Projekte sind in diesem Kapitel zusammengefasst. Die Direktion Kultur & Bildung umfasst zwei Beschäftigte in Vollzeit. Der Beschäftigte im Atelierhaus Salzamt Linz ist eine Honorarkraft mit AGBG-Vertrag.

Direktion Kultur & Bildung Linz Kultur Förderungen Linz Kultur Projekte	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Stand 31.12.2017					
BeamtInnen Vertragsbedienstete	9	6 (67%)¹	3 (33%)	5,25	3,00
Davon in Vollzeit	8	4 (57%)	3 (43%)	4,00	3,00
Davon in Teilzeit	3	2 (100%)	-	1,25	-
Lehrlinge	3	2 (67%)	1 (33%)	2,00	1,00
Honorarkräfte ABGB	1	1 (50%)	1 (50%)	1,00	0,75
Davon in Vollzeit	1	1 (100%)	-	1,00	-
Davon in Teilzeit	1	-	1 (100%)	-	0,75

6.1.2. Führungsstruktur Direktion Kultur und Bildung, Abt. Linz Kultur Förderungen und Abt. Linz Kultur Projekte

Direktion Kultur & Bildung Linz Kultur Förderungen Linz Kultur Projekte	Nach Köpfen			Veränderungen gegenüber Vorjahr
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
Stand 31.12.2017				
Geschäftsbereichsleiter Julius Stieber	1	-	1 (100%)	-
Abteilungsleitung Gerda Forstner Peter Leisch	2	1 (50%)	1 (50%)	-
Projektverantwortung Kathrin Böhm (Festivalleitung Stream/Pflasterspektakel) Holger Jagersberger (Salzamt)	2	1 (50%)	1 (50%)	-

¹ Eine Vollzeitmitarbeiterin war ab 4.12.2017 in Mutterschutz, die Teilzeit-Karenzvertretung (20 Stunden) mit AGBG-Vertrag begann erst am 2.1.2018.

6.1.3. Aushilfskräfte Festivals

STREAM/LINZFEST	2017		2016		2015	
Nach Köpfen	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Bühnenverantwortliche/r	Kein Festival		1	2	1	2
Bereichsverantwortliche/r			2	1	2	2
Produktionsteam			-	2	-	1
Catering			4	-	4	-
InfostandbetreuerIn			1	-	1	-
OrdnerIn			19	14	14	18

Pflasterspektakel	2017		2016		2015	
Nach Köpfen	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Rayonverantwortliche/r	1	4	1	4	-	5
OrdnerIn	56	32	62	28	56	28

6.2. Museen der Stadt Linz

6.2.1. Beschäftigte

Museen der Stadt Linz	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Stand 31.12.2017					
BeamtInnen Vertragsbedienstete	23	12 (52 %)	11 (48 %)	11,00	10,20
Davon in Vollzeit	18	9 (50 %)	9 (50 %)	9,00	9,00
Davon in Teilzeit	5	3 (60 %)	2 (40 %)	2,00	1,20
Lehrlinge	5	3 (60 %)	2 (40 %)	3,00	2,00
Dienstverträge ABGB	20	17 (85 %)	3 (15 %)	8,48	1,98
Davon in Vollzeit	1	-	1 (100 %)	-	1,00
Davon in Teilzeit	19	17 (89 %)	2 (11 %)	8,48	0,98

6.2.2. Führungsstruktur Museen der Stadt Linz

Museen der Stadt Linz	Nach Köpfen			Veränderungen
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
Stand 31.12.2017				Gegenüber Vorjahr
Direktion Hemma Schmutz (Künstlerische Direktorin) Gernot Barounig (Kaufmännischer Direktor)	2	1 (50%)	1 (50%)	Keine
Leitung NORDICO Andrea Bina	1	1 (100%)	-	Keine
FachbereichsleiterInnen Elisabeth Nowak-Thaller (Fachbereich Kunst) Andreas Strohhammer (Restaurierung & Produktion) Klaus Ehninger (BesucherInnen- und Veranstaltungsservice)	3	1 (33%)	2 (67%)	FB Archäologie aufgelöst

6.3. Musikschule der Stadt Linz

6.3.1. Beschäftigte

In der Verwaltung der Musikschule sind fünf BeamtInnen/Vertragsbedienstete beschäftigt.

Musikschule der Stadt Linz	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Stand 31.12.2017					
BeamtInnen Vertragsbedienstete	5	4 (80%)	1 (20%)	3,77	1,00
Davon in Vollzeit	4	3 (75%)	1 (15%)	3,00	1,00
Davon in Teilzeit	1	1 (100%)	-	0,77	-
MusikschullehrerInnen	119	64 (54%)	55 (46%)	41,80	39,10
Davon in Vollzeit	28	11 (39%)	17 (61%)	11,00	17,00
Davon in Teilzeit	91	53 (58%)	38 (42%)	30,80	22,10

6.3.2. Führungsstruktur Musikschule der Stadt Linz

Die Musikschule der Stadt Linz hat als zusätzliche Organisationsstruktur innerhalb der 122 MusikschullehrerInnen die Ebene der FachgruppenkoordinatorInnen, die den einzelnen Instrumentengruppen vorstehen.

Musikschule der Stadt Linz	Nach Köpfen			Veränderungen gegenüber Vorjahr
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
Stand 31.12.2017				
Abteilungsleitung Direktor Christian Denkmaier	1	-	1 (100%)	-
Stellvertretung Eva Krenn (Stellvertretung in Verwaltungsangelegenheiten) Veronika Dürrschmid (Stellvertretung in pädagogischen Angelegenheiten)	2	2 (100%)	-	-
FachgruppenkoordinatorInnen: Marcus Wall (Streichinstrumente) Stephan Buchegger (Zupfinstrument) Markus Reisinger (Blasinstrumente) Rainer Nova (Tastarinstrumente) Engelbert Gagl (Schlaginstrumente) Thomas Mandel (Popfabrik) Ursula Sternberger (Musikalischer Südwind, EMP) Veronika Dürrschmid (Weitere Hauptinstrumente, Blockflöte, Singschule)	8	2 (25%)	6 (75%)	-

6.4. Volkshochschule Linz

6.4.1. Beschäftigte Verwaltung

Volkshochschule Linz	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Stand 31.12.2017					
BeamtInnen Vertragsbedienstete	13	10 (77%)	3 (23%)	9,50	3,00
Davon in Vollzeit	11	8 (73%)	3 (27%)	8,00	3,00
Davon in Teilzeit	2	2 (100%)	-	1,50	-
Lehrlinge	2	2 (100%)	-	2,00	-
Honorarkräfte ABGB	9	9 (100%)	-	5,70	-
Davon in Vollzeit	3	3 (100%)	-	3,00	-
Davon in Teilzeit	6	6 (100%)	-	2,70	-

6.4.2. Führungsstruktur der Abteilung Volkshochschule

Volkshochschule Linz	Nach Köpfen			Veränderungen gegenüber Vorjahr
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
Stand 31.12.2017				
Abteilungsleitung Belmir Zec	1	-	1 (100%)	-
BereichsleiterInnen: Katja Fischer (Gesellschaft und Politik) Gregor Kratochwill-Pichler (Natur, Technik) Elisabeth Schalk (Gesundheit, Ernährung, Sport) Christian Muckenhuber (Kultur und Kreativität) Gudrun Walluschek-Wallfeld (Sprachen - Beratung) Dagmar Kernmayr (Grundbildung – Qualifizierung – Lernen)	6	4 (67%)	2 (33%)	-

6.5. Stadtbibliothek Linz

6.5.1. Beschäftigte Verwaltung

Stadtbibliothek Linz	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Stand 31.12.2017					
BeamtInnen Vertragsbedienstete	41	37 (90%)	4 (10%)	31,93	4,00
Davon in Vollzeit	22	18 (82%)	4 (18%)	18,00	4,00
Davon in Teilzeit	19	19 (100%)	-	13,93	-
Lehrlinge	3	2 (67%)	1 (33%)	2,00	1,00
Honorarkräfte ABGB	-	-	-	-	-
Davon in Vollzeit	-	-	-	-	-
Davon in Teilzeit	-	-	-	-	-

6.5.2. Führungsstruktur der Abteilung Stadtbibliothek Linz

Stadtbibliothek Linz	Nach Köpfen			Veränderungen gegenüber Vorjahr
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
Stand 31.12.2017				
Abteilungsleitung Heike Merschitzka	1	1 (100%)	-	-
ZweigstellenleiterInnen: Ursula Böck (Wissensturm) Evelyn Schlegel (Urfahr) Brigitte Oster (Dornach-Auhof) Monika Eube (Auwiesen) Claudia Voglmayr-Zünd (Ebelsberg+Pichling)	5	5 (100%)	-	-

6.6. Geschäftsbereich Kultur und Bildung und Museen der Stadt Linz

6.6.1. Beschäftigte

Die Direktion Kultur und Bildung und die Abteilungen Linz Kultur Förderungen, Linz Kultur Projekte, Musikschule der Stadt Linz, Volkshochschule und Stadtbibliothek Linz beschäftigen gemeinsam mit der Unternehmung Museen der Stadt Linz insgesamt 272 Personen (Kultur und Bildung ohne den Abteilungen Schule und Service Management).

Geschäftsbereich Kultur und Bildung	Nach Köpfen			Vollzeitäquivalenz	
	Gesamt	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich
Stand 31.12.2017					
BeamtInnen Vertragsbedienstete	91	69 (76%)	22 (24%)	61,45	21,20
Davon in Vollzeit	62	42 (68%)	20 (32%)	42,00	20,00
Davon in Teilzeit	29	27 (93%)	2 (7%)	19,45	1,20
Lehrlinge	13	9 (69%)	4 (31%)	9,00	4,00
MusikschullehrerInnen	119	64 (54%)	55 (46%)	41,80	39,10
Davon in Vollzeit	28	11 (39%)	17 (61%)	11,00	17,00
Davon in Teilzeit	91	53 (58%)	38 (42%)	30,80	22,10
Honorarkräfte ABGB	31	27 (87%)	4 (13%)	15,18	2,73
Davon in Vollzeit	5	4 (80%)	1 (20%)	4,00	1,00
Davon in Teilzeit	26	23 (88%)	3 (12%)	11,18	1,73

6.6.2. Führungsstruktur

In einigen Abteilungen gibt es als zusätzliche Führungsebene BereichsleiterInnen, die in den entsprechenden Kapiteln dargestellt wurden: In der Musikschule die FachgruppenkoordinatorInnen, in den Museen die Fachbereichsverantwortlichen, in der VHS die BereichsleiterInnen und die Zweigstellenleitungen in der Stadtbibliothek. Eine Abteilungsleiterin arbeitet Teilzeit.

Geschäftsbereich Kultur und Bildung	Nach Köpfen			Veränderungen gegenüber 2016
	Gesamt	Weiblich	Männlich	
Stand 31.12.2017				
Geschäftsbereichsleiter	1	-	1 (100%)	Keine
DirektorInnen Museen	2	1 (50%)	1 (50%)	Keine
AbteilungsleiterInnen	5	2 (40%)	3 (60%)	Keine

